

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wickendorf am 26.08.2014

Beginn: 19 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Ort: Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Wickendorf

Anwesenheit: Frau Renner (Vorsteherin)
Frau Döring (Mitglied des Ortsbeirates)
Herr Findeis (Mitglied des Ortsbeirates)

Leitung: Frau Renner

Protokoll: Frau Döring

Zu TOP 1.

Die Vorsteherin des Ortsbeirates, Frau Renner, begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder und Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

ZU TOP 2:

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde im Umlaufbeschluss einstimmig angenommen.

Zu TOP 3:

An dieser Stelle möchte der Ortsbeirat seinen Dank an das Chronik- und das Organisations-Team der 825-Jahr-Feier aussprechen. Ein ganz besonderer Dank geht an Herrn Neukamm, die Autorinnen der Chronik und die Freiwillige Feuerwehr. Ohne all die fleißigen Helfer wäre ein solches Fest nicht möglich gewesen.

Die 825- Jahrfeier wurde bereits am Freitag, dem 04. Juli 2014, eingeläutet. Am Gutshaus waren alle Einwohner herzlich zu einem gemütlichem Beisammensein eingeladen. Das Best Western Seehotel Frankenhorst organisierte einen Fernseher, so dass alle Gäste das Fußballendspiel von Deutschland sehen konnten. Auch dafür ein herzliches Dankeschön an das Seehotel Frankenhorst. Für zünftige Stimmung sorgten die Freigetränke sowie Würstchen vom Grill, die von der „Seewarte“ gesponsert wurden. Vielen Dank.

Am Samstag ging es mit einem tollen Umzug weiter. Viele Einwohner und Geschäftsleute waren daran beteiligt. Weiter ging es auf dem Wickendorfer Markt, wo Jung und Alt sich gesellig niederließen, um bei einem kühlen Getränk miteinander ins Gespräch zu kommen. Unsere Kleinsten amüsierten sich auf der Hüpfburg, auf dem Kettenkarussell, am Glücksrad oder beim Bällewerfen amüsieren.

Frau Renner legte der Versammlung eine Liste der Ein- und Ausgaben des Festes vor. Nach Aufrechnung aller Einnahmen und ausgabe bleibt ein Überschuss in Höhe von 1468,89 €. Nach einer Diskussion werden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss:

Der Ortsbeirat bestätigt die ordnungsgemäße Rechnungslegung und Abrechnung der Finanzen der 825-Jahr-Feier.

Dieser Beschluss wird vom Ortsbeirat einstimmig angenommen.

Der Überschuss von 1468,89 € soll an den Verein der Freiwilligen Feuerwehr, an den Wickendorfer Wassersportverein sowie an den Ortsbeirat Wickendorf verteilt werden.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt die Verteilung der Restgelder aus den Chronikspenden(Überschuss) in Höhe von 1.468,89 € auf drei Vereine Wickendorfs zu verteilen. Die Spenden an den Verein der Freiwilligen Feuerwehr Wickendorf und dem Wickendorfer Wassersportverein sollen der Förderung der Kinder- und Jugendarbeit dienen.

Es ergibt sich somit folgende Aufteilung

| | |
|-------------------|----------|
| Ortsbeirat | 468,89 € |
| FFW | 500,00 € |
| Wassersportverein | 500,00 € |

Dieser Beschluss wird vom Ortsbeirat einstimmig angenommen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt den Kauf eines großen Festzeltes und von vier Stehtischen für einen Materialpreis von 500,00 €.

Dieser Beschluss wird vom Ortsbeirat einstimmig angenommen.

ZU TOP 4:

Die Eigentümer im Lübstorfer Weg, die Ihre Grundstücke zum Acker hin haben, sind in jüngster Vergangenheit aufgefordert worden, Ihre Schuppen bzw. größere Spielgerüste umzusetzen oder abzureißen. Laut des Bebauungsplanes Nr. 08.31.01/01 ist ein 5m breiter Pflanzstreifen im B-Plan als private Grünfläche festgesetzt worden.

Herr Findeis, Grundstückseigentümer im Lübstofer Weg, unterrichtete den Ortsbeirat über die Sachlage. Zum Zeitpunkt des Kaufes des Grundstückes im Jahre 2004 wurde seitens der LGE zu keiner Zeit auf diesen Pflanzstreifen hingewiesen. Alle schriftlichen Unterlagen enthielten einen solchen Streifen nicht. Aus der Sicht der Eigentümer wäre es sonst nicht zum Kaufabschluss gekommen. Nachträglich diesen Pflanzstreifen durchsetzen zu wollen, finden die Anwohner mehr als ungerecht, denn schließlich wurde dieses Land zum Preis von mehr als 100 €/m² gekauft.

Erstmalig war bei einer Besichtigung im Kalenderjahr 2008 darauf aufmerksam gemacht und durch eine schriftliche Anhörung zu einer Stellungnahme aufgefordert worden. Weiterer Schriftwechsel seitens der zuständigen Behörde erfolgte nicht.

Erst 2014 wurde der Grundstückseigentümer Herr Findeis u. a. wieder kontaktiert.

Die Anwohner bitten den Ortsbeirat, sich des Problems anzunehmen, was dieser zusagt.

gez. Frau Monika Renner
Vorsteherin

gez. Frau Karin Döring
Protokollantin